

Unterstützung für gute Taten

Unternehmen greifen in die Tasche: Gutscheine für Tante-Emma-Helfer und Spendenscheck

Rodgau – Eine schöne Weihnachtsüberraschung kam bei Tante Emma an. Der Laden bleibt zwar virusbedingt geschlossen, da die Helfer selbst zu den höchsten Risikogruppen zählen und das Hygienekonzept nicht immer eingehalten werden kann. Gleichwohl ist der Aufruf erhört worden, dass für dieses Jahr noch erhebliche Mittel fehlen. Durch die zwei Schließungen ist es zu erheblichem Umsatzausfall gekommen, was Spender mobilisiert hat.

David Ermel hat sich nicht lange bitten lassen, bat den Vorsitzenden Alexander Roßkopf in seinen Einkaufsmarkt und verkündete, dass er einmal an die erinnern will, die seit mehr als zehn Jahren Woche für Woche ihren Dienst am Nächsten leisten, die Lebensmittel einsammeln, im Sommer schwitzen, im Winter frieren und sich in der Pandemie auch noch erhöhtem Risiko aussetzen. Auf jeden Fall sind sie seit zehn Jahren im Einsatz. Und da das Jubiläum nicht gefeiert werden konnte, stellte Ermel den Helfern einen Einkaufsgut-



Stanislav Gottfried, Alexander Roßkopf und David Ermel mit dem Gutschein für Tante Emma Helfer (von links).

FOTO: P



Dominik Mizdrak, Geschäftsführer der Videor E. Hartig GmbH, mit Schatzmeisterin Judith Haas und Alexander Roßkopf.

schein aus. Alexander Roßkopf, Vorsitzender von Tante Emma, bedankte sich und machte deutlich, dass die Unterstützung willkommen sei. In der Tat gestaltet sich das Dankeschön an die Helfer in diesem Jahr kompliziert. Im Sommer musste das Grillen ausfallen, im Advent fällt das Weihnachtsessen aus. Die persönliche Ansprache weicht einem Dankesbrief. Da kommt der Einkaufsgutschein gerade im richtigen Moment. Roßkopf dankte Da-

vid Ermel für die Unterstützung. Seit er in Rodgau ist, hilft David Ermel Tante Emma und in diesem Jahr, als das Hygienekonzept geändert wurde, besonders. Um die Ware zu überreichen, hat er neben den Lebensmitteln rund 20 000 Tüten zur Verfügung gestellt.

Der Tante-Emma-Vorstand hatte beklagt, dass für jede Woche der Schließung des Ladens die Kosten weiterlaufen und sich dadurch das Defizit für jeden Monat um

rund 2000 Euro erhöht. Zwar hatte man Vorsorge getroffen, jedoch wird mit einem deutlichen Defizit in diesem Jahr gerechnet. Da ließ sich das sozial engagierte Rödermäcker Video- und Sicherheitstechnik-Unternehmen Videor E. Hartig nicht lumpen und spendete der Lebensmittelausgabestelle 1000 Euro.

Videor ist seit der Gründung tätig. Dominik Mizdrak, einer der Geschäftsführer, überbrachte den Obolus persönlich. Wer noch etwas spenden an Tante Emma spenden möchte: IBAN DE68 5019 0000 0008 82222 20 bei der VVB Maingau.

OP. V. 08. Dez. 2020